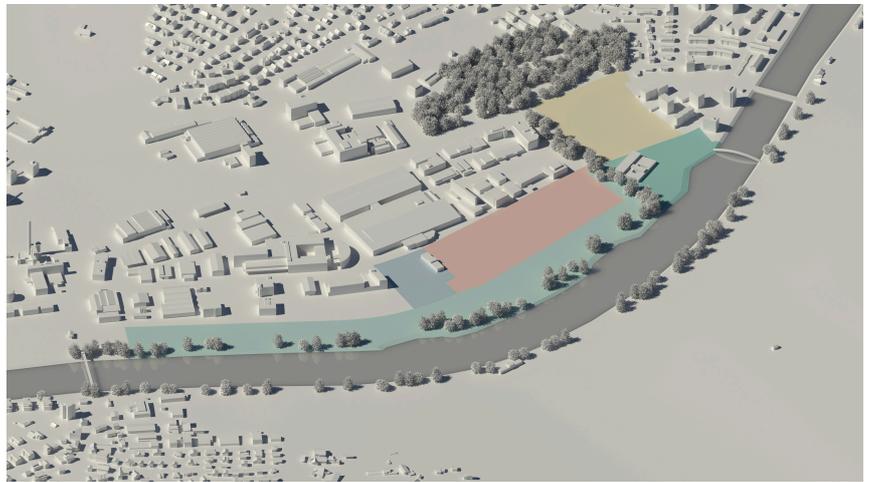


## Uferparkanlage im Brügemoos «Testplanung»



Ausschreibungsunterlagen

Version 2.0

## IMPRESSUM

### Projekt

«Testplanung»

Uferparkanlage im Brüggmoos

### Veranstalterin

Einwohnergemeinde Brügg

Mettgasse 1

CH-2555 Brügg

### Prozessbegleitung

Hänggi Planung + Beratung GmbH

Beundenfeldstrasse 45

CH-3013 Bern

Brügg, 28. März 2022

# Inhalt

1	Ausgangslage und Zielsetzung .....	4
2	Testplanung:.....	8
2.1	Veranstalterin / Projektverantwortung.....	8
2.2	Verfahrensbegleitung / Projektunterstützung .....	8
2.3	Moderation.....	9
2.4	Ablauf des Verfahrens.....	9
2.5	Interdisziplinäre Bearbeitungsteams / Teilnahmeberechtigung .....	9
2.6	Entschädigungen .....	9
2.7	Anwesenheit .....	9
2.8	Weiterbearbeitung.....	10
2.9	Urheberrecht und Eigentumsverhältnisse .....	10
2.10	Streitfälle .....	10
2.11	Ablauf und Termine (provisorisch).....	11
2.12	Beurteilungsgremium .....	11
3	Auswahlverfahren .....	13
3.1	Publikation «Testplanungsverfahren».....	13
3.2	Teilnahmebedingungen.....	13
3.2	Bewerbung .....	13
3.3	Auswahl 1. Stufe.....	13
3.4	Auswahl 2. Stufe.....	14
3.5	Auswahlentscheid .....	14
4	Ablauf «Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos» .....	15
5	Themenfelder – Uferparkanlage im Brüggmoos .....	16
6	Unterlagen.....	19
7	Genehmigung.....	20

# 1 Ausgangslage und Zielsetzung

## Ausgangslage

Die Uferparkanlage im Brügghmoos, sollen mit Hilfe einer Testplanung vertieft untersucht und entwickelt werden.

Aufgrund der anstehenden Planung und Realisierung des Neubaus Spitalzentrum Biel in Brügg durch die Spitalzentrum Biel AG (SZB AG), ergibt sich eine einmalige Chance, das Brügghmoos mit seinen Ufern für Mensch und Natur aufzuwerten. Das Gebiet entlang des Nidau-Büren-Kanals soll parkähnlich gestaltet werden. Dies ermöglicht die Realisierung eines vielfältigen Angebots von Nutzungen und Lebensräumen, sowie die Integration des Spitalkomplexes in die umgebende Kultur- und Siedlungslandschaft.

Im Rahmen einer Testplanung im Dialogverfahren sollen die verschiedenen Nutzungsansprüche, die naturnahe Ufergestaltung und die Biodiversität in der Uferparkanlage im Brügghmoos unter Berücksichtigung von landschaftsräumlichen, stadt- und sozialräumlichen, funktionalen, sowie von nachhaltigen Aspekten präzisiert werden.

Dabei soll ein ganzheitlicher Planungsansatz verfolgt werden, in dem die verschiedenen Themenfelder zueinander in Beziehung gesetzt werden und deren räumliche und funktionale Abhängigkeiten aufgezeigt werden.

Mit dieser Testplanung soll ein konkreter Gestaltungsschritt für das Freiraumkonzept im Bereich Erlenpark sowie im Bereich kanalaufwärts bis zum Wehr in Port eingeleitet werden.

Die Ergebnisse der Testplanung, welche voraussichtlich im Winter 2022 feststehen, werden helfen, das Zielbild für die Uferparkanlage im Brügghmoos weiter zu konkretisieren und stabile Leitplanken für die mittel- bis langfristige Entwicklung zu setzen.

## Arealstrategie Uferparkanlage

Das hohe Potential des Brügghmooses und seiner Uferpartien mit unterschiedlichen Nutzungsformen und -ansprüchen bedingt eine ganzheitliche Betrachtung und Koordination. Als Handlungsanweisung für die zukunftsgerichtete Entwicklung der Uferparkanlage soll eine Arealstrategie dienen.

Ziel der Arealstrategie ist die Formulierung eines langfristigen Zielbildes für die Rahmenbedingungen, um zukünftige Anpassungen der einzelnen Nutzungen aufeinander abzustimmen. Weiter sollen die bestehenden landschaftlichen und naturräumlichen Qualitäten aufgewertet und weiterentwickelt werden (Parkanlage, Naturräume, Ufer).

Anhand der Arealstrategie können räumliche Nutzungs- und Betriebskonzepte für die jeweiligen Nutzungen und Infrastrukturen abgeleitet werden. Diese wiederum dienen als Grundlage für die weitere Projektentwicklung.

Verschiedene Nutzungen sowie die Uferparkanlage im Brüggmoos, werden als Themenfelder betrachtet, für die spezifische Massnahmen entwickelt werden.

Der Spitalneubau verändert die Landschaft. Bezüge zur weiteren Umgebung sollen neu definiert werden. Bepflanzung, spezifische Aus- und Einsichten in den Perimeter dienen zur landschaftlichen Integration.

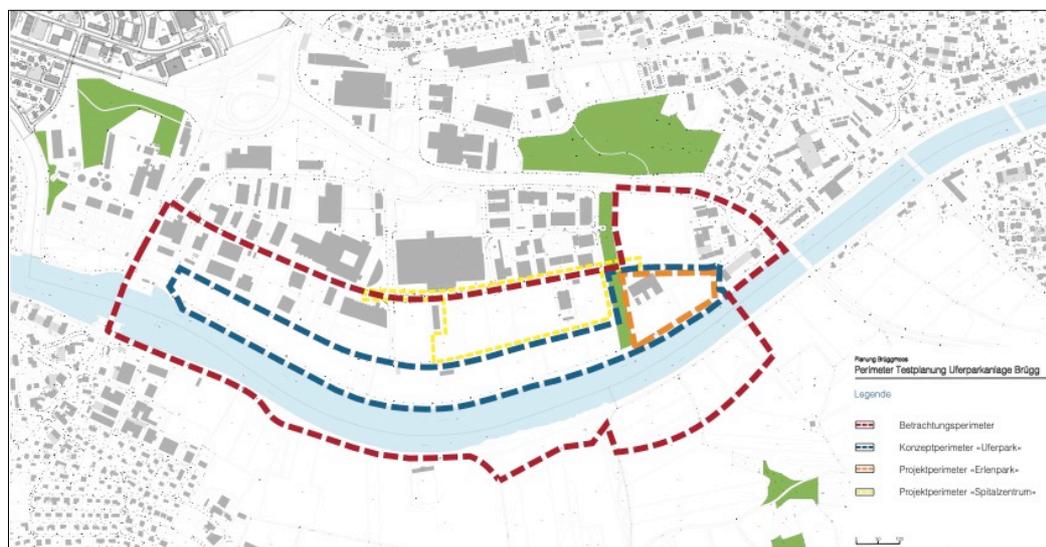
Der Nidau-Büren-Kanal und seine Uferbereiche stellen ein hohes Potential für die Förderung der Biodiversität und die Schaffung vielfältiger Lebensräume für Tiere und Pflanzen dar.

Das Brüggmoos ist ein wichtiges Naherholungsgebiet der Gemeinde Brügg und der Region.

Das Brüggmoos ist eingebunden in ein übergeordnetes Langsamverkehrsnetz, gleichzeitig bietet sich die Möglichkeit, dieses zu ergänzen und attraktiver zu gestalten

Die Uferparkanlage im Brüggmoos ist mit verschiedenen öffentlichen, halböffentlichen und privaten Nutzungen belegt. Aufgrund dieser Ausgangslage soll die Weiterentwicklung der Uferparkanlage im Brüggmoos und der dazugehörigen Infrastrukturen koordiniert und in aufeinander abgestimmten Schritten erfolgen.

### Uferparkanlage im Brüggmoos



Lage / Perimeter

- Bearbeitungsperimeter / Konzeptperimeter (Blau)
- «Projektperimeter Erlenpark» (orange umrandet)

## Zielsetzungen

Die wichtigsten Themenfelder und Zielsetzungen sind:

- Nutzungsvielfalt im Einklang mit der Natur
- Landschaftliche Bezüge
- Biodiversität und Lebensraumvielfalt
- Naherholung am Nidau-Büren-Kanal
- Koexistenz Fuss- und Veloverkehr
- Wegenetz und Anbindungen
- Die einzelnen Nutzungen aufeinander abstimmen und entwickeln
- Transformation als Chance – vielfältige, aneignbare und veränderbare Freiräume

## Entwicklungsschritte

Die Entwicklung der Uferparkanlage im Brüggmoos mit Naturräumen und Erholungsgebieten soll schrittweise erfolgen.

Während ein Teil der Flächen entweder brach liegt oder durch kurz- bis mittelfristig angelegte Zwischennutzungen geprägt ist, werden andere Bereiche noch als Familiengärten oder landwirtschaftlich genutzt.

### Bereich I:

Erster Entwicklungsabschnitt, Realisierung des Erlenparks mit Wasserbezug und Wegführung an die geplante Velo- und Fussgängerbrücke über den Nidau-Büren-Kanal. Keine weiteren Freistellungen erforderlich.

### Bereich II:

Zweiter Entwicklungsabschnitt mit Anschluss an den Uferweg, den Erlenpark und das neue Spital.

### Bereich III:

Dritter Entwicklungsabschnitt mit Integration der Familiengärten und Uferweg mit Strukturaufwertungen im Böschung- und Uferbereich.

### Bereich IV:

Vierter Entwicklungsabschnitt nach Klärung weiterer Entwicklungsvoraussetzungen Naturraum und Anschluss an den Uferweg

Die Testplanung behandelt die Uferparkanlage im Bereich I als Projektierungsperimeter und den Übergang des Erlenparks in die Bereich II, III, IV als Konzeptperimeter.

Die Testplanung soll helfen, die Entwicklung der Uferparkanlage im Brüggmoos voranzutreiben und im Dialog mit den betroffenen Akteuren Möglichkeiten für die etappenweise Entwicklung der Uferparkanlage zu prüfen.

Obwohl während der Testplanung der Fokus auf den Abschnitt Erlenpark liegt, sind im Sinne eines Gesamtkonzeptes auch die übrigen Park- und Uferabschnitte (Entwicklungskonzept) vertieft zu bearbeiten und zueinander in Beziehung zu setzen.

Am Ende der Testplanung sollen, anhand der Erkenntnisse und der Empfehlungen aus dem Beurteilungsgremium, die Leitplanken für eine ortsverträgliche, räumliche Entwicklung der Uferparkanlage im Brüggmoos, im Sinne von raumplanerischen Rahmenbedingungen, bestimmt sein.

Die teilnehmenden, interdisziplinären Bearbeitungsteams stammen aus den Kerndisziplinen Landschaftsarchitektur und Wasserbau. Ziel der Testplanung, in Anlehnung an SIA-Norm 143, ist die Entwicklung von Leitplanken für die orts- und naturverträgliche räumliche Entwicklung der Uferparkanlage im Brüggmoos.

Zum Abschluss der Testplanung wird ein Bericht verfasst. Darin werden die Resultate der Testplanung zusammengefasst und Empfehlungen zuhanden der relevanten Entscheidungsträger formuliert.

Die Erkenntnisse und Ergebnisse der Testplanung sollen der Einwohnergemeinde Brügg als Grundlage für die Revision des aktuellen Planungsrechts sowie zur Erarbeitung neuer Planungsinstrumente dienen.

## 2 Testplanung:

### 2.1 Veranstalterin / Projektverantwortung

Veranstalterin Veranstalterin der Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos ist die Einwohnergemeinde Brügg (nachfolgend Veranstalterin).

Art des Verfahrens Die Testplanung wird im Sinne einer Ideenstudie durchgeführt. Es handelt sich um ein qualitätssicherndes Verfahren, dass nach anerkannten Verfahrensregeln, in Anlehnung an die SIA-Ordnung 143 für Architektur- und Ingenieurstudien durchgeführt wird.

Beschaffungswesen Das Testplanungsverfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen. Die Testplanung ist als selektives Verfahren gemäss Gesetz und Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Bern (ÖBG / ÖBV) und der Internationalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB) ausgeschrieben.

Sprache Das Verfahren wird in deutscher Sprache geführt.

Gesamtkoordination Die Gesamtkoordination für die Durchführung der Testplanung obliegt der Einwohnergemeinde Brügg.

Option  
Verzicht auf Erlass  
UeO Der Gemeinderat Brügg sieht die Option vor, gemäss Art. 93 Abs. 1 lit. b BauG, auf den Erlass einer Überbauungsordnung zu verzichten und das Baubewilligungsverfahren basierend auf der vorliegenden Testplanung, durchzuführen (Dispensationsentscheid des Gemeinderats).

### 2.2 Verfahrensbegleitung / Projektunterstützung

Die Verfahrensbegleitung unterstützt die Veranstalterin und übernimmt folgende Aufgaben:

- Ausarbeitung der Aufgabenstellung und des Testplanungsverfahrens, Design des Prozesses und Erarbeitung des Terminplans
- Organisation der Workshops mit den Bearbeitungsteams
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Sitzungen und Besprechungen, Unterstützung der Planungskommission während des Planungsprozesses
- Die Verfahrensbegleitung wird durch Hänggi Planung + Beratung GmbH, Bern, übernommen.

#### Adresse der Verfahrensbegleitung:

Hänggi Planung + Beratung GmbH

Beundenfeldstrasse 45

CH-3013 Bern

info@haenggiplanung.ch

### 2.3 Moderation

Die Prozessmoderation wird durch die Jürg Hänggi, Hänggi Planung + Beratung GmbH übernommen. Die Aufgaben der Prozessmoderation sind:

Prozessmoderation

- Kommunikative Unterstützung der Projektbeteiligten
- Förderung eines konstruktiven Dialogs und Lenkung der Diskussion, sowie Unterstützung methodischer Art zur Problemlösung
- Gewährleisten der gleichmässigen Einbindung der Teilnehmenden in die Diskussionen

### 2.4 Ablauf des Verfahrens

Auswahlverfahren: In einem ersten Schritt findet ein Auswahlverfahren durch die Veranstalterin statt.

Ablauf

«Testplanung – Uferparkanlage im Brügemoos»: In einem zweiten Schritt findet die Testplanung statt.

### 2.5 Interdisziplinäre Bearbeitungsteams / Teilnahmeberechtigung

Bewerben um eine Teilnahme am Projektwettbewerb können sich grundsätzlich alle Teams von Planungsbüros mit den geforderten Fachkompetenzen und mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT / WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Die Federführung liegt bei der Fachkompetenz Landschaftsarchitektur.

interdisziplinäre  
Bearbeitungsteams

Planungsbüros, welche im Zusammenhang mit der Machbarkeitsstudie «Erschliessungs- und Freiraumkonzept zum Neubau des Spitalzentrums Biel in Brugg» bereits Planungsleistungen erbracht haben, gelten als nicht vorbefasst und sind teilnahmeberechtigt. Die jeweiligen Planungsergebnisse werden sämtlichen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt, somit erhalten alle Anbieter den gleichen Wissensstand.

### 2.6 Entschädigungen

Die Teilnahme an der Testplanung – Uferparkanlage im Brügemoos wird mit CHF 40'000 (inkl. MwSt.) pro Team entschädigt. Die Aufteilung der Entschädigung innerhalb des Teams ist Sache des Teams. Mit dem Schlussworkshop ist das Testplanungsverfahren abgeschlossen.

Entschädigung

### 2.7 Anwesenheit

Die Bearbeitungsteams haben an der Startveranstaltung, dem 1. Workshop und 2. Workshop sowie der Schlussveranstaltung mit mindestens drei VertreterInnen mit unterschiedlichen Fachkompetenzen teilzunehmen.

Anwesenheit

## 2.8 Weiterbearbeitung

Weiterbearbeitung

Der Entscheid über die Auftragserteilung liegt allein bei der Veranstalterin (Auftraggeber). Sie beabsichtigen, entsprechend dem Resultat der Beurteilung und der Empfehlung des Beurteilungsgremiums, das Bearbeitungsteam der zur Ausführung gewählten Konzepte/Projekte mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Es wird beabsichtigt, das empfohlene Bearbeitungsteam für den «Projektperimeter Erlenspiel» (vorgeschriebene Teammitglieder) mit 100% (min. 77%) Teilleistungen gemäss SIA-Ordnung 105 (Ausgaben 2020) zu beauftragen. Eine Auftragserteilung erfolgt vorbehältlich der Erteilung der Kreditbewilligung durch die finanzkompetenten Organe. Die Teilleistungen werden phasenweise ausgelöst.

Es wird erwartet, dass das ausgewählte Team zur Gewährleistung der angestrebten Qualität bis und mit Realisierungsphase bestehen bleibt.

Die Teambildung mit weiteren Fachplanern ist freiwillig. Stellt das Beurteilungsgremium einen wesentlichen Beitrag eines freiwillig beigezogenen Fachplaners fest, würdigt es dies im Bericht entsprechend. Damit werden die Voraussetzungen geschaffen, dass die Fachplaner des entsprechenden Teams auch bei freiwilliger Teambildung direkt beauftragt werden können, vorausgesetzt sie erfüllen die Anforderungen an das öffentliche Beschaffungswesen, insbesondere die Bezahlung der Steuern, der Sozialleistungen sowie die Einhaltung von Gesamtarbeitsverträgen.

## 2.9 Urheberrecht und Eigentumsverhältnisse

Weiterverwendung

Das Urheberrecht an den «Testplanungs-Projekten» verbleibt grundsätzlich bei dem Verfasser oder der Verfasserin. Die eingereichten Unterlagen (inkl. digital abgegebene Daten) gehen in das Eigentum der Veranstalterin über. Eine Weiterverwendung der abgegebenen Arbeiten durch die Veranstalterin und Dritte ist möglich. Dazu gehen die Nutzungs- und Änderungsrechte mit der Bezahlung der Entschädigung an die Veranstalterin über.

Die Information der Öffentlichkeit über das «Testplanungsverfahren» ist alleinige Sache der Veranstalterin.

## 2.10 Streitfälle

Streitfälle

Für Streitfälle, die nicht gütlich beigelegt werden können, sind die ordentlichen Gerichte zuständig. Gerichtsstand ist Biel.

## 2.11 Ablauf und Termine (provisorisch)

### Ausschreibung:

Publikation/Ausschreibung «Testplanungsverfahren»	26. April 2022	Ablauf / Termine
Einreichung der Bewerbungsunterlagen	25. Mai 2022	
Auswahl Bearbeitungsteams	Juni / Juli 2022	

### «Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos»:

Startveranstaltung / Auswahl 2 Bearbeitungsteams	Juni / Juli 2022
1. Workshop	August / September 2022
2. Workshop (2 Tage)	Oktober / November 2022
Abschluss «Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos»	Dezember 2022

## 2.12 Beurteilungsgremium

Das **Beurteilungsgremium** setzt sich aus folgenden Beteiligten zusammen:

Beteiligte

- Fachexpertinnen und -experten der Politik und Verwaltung mit Stimmrecht
- Externen Fachexpertinnen und -experten mit Stimmrecht
- Um die Interessen der Bevölkerung im Beurteilungsgremium integrieren zu können, werden zwei ExpertInnen / Vertretungen aus der Bevölkerung (Mitglieder Planungskommission Brüggmoos) ohne Stimmrecht in das Beurteilungsgremium eingeladen.
- Die Verfahrensleitung und die Moderation des Beurteilungsgremiums übernimmt Jürg Hänggi

### Fachexperten (mit Stimmrecht)

Franz Kölliker	Gemeindepräsident, Brügg (Vorsitz)
Hans Flückiger	Gemeinderat / Bau und Planung, Brügg
Jörg Bucher	Wasserbauingenieur OIK III / Kanton Bern
Werner Hässig	Gemeinderat / Energie und öffentlicher Verkehr, Brügg (Ersatz)

### Externe Fachexpertinnen und -experten (mit Stimmrecht)

Dominique Ghiggi	Landschaftsarchitektin, Zürich
Dania Genini	Landschaftsarchitektin, Ins
Tina Kneubühler	Landschaftsarchitektin, Bern
Daia Stutz	Landschaftsarchitekt, Zürich
Peter Wullschleger	Landschaftsarchitekt, La Chaux-de-Fonds (Ersatz)

Fachexpertinnen und -experten (ohne Stimmrecht)

Beat Heuer	Gemeindeschreiber Brügg
Julia Curty	Planungskommission Brügemoos / Bevölkerung
Mélanie Vergara	Planungskommission Brügemoos / Bevölkerung
Andrea Naef	Leiterin Generalsekretariat SZB AG
Bernhard Schudel	Amt für Wasser und Abfall, Gewässerregulierung, AWA-JGK
Urs Känzig	Abteilung Naturförderung
Daniel Bernet	Bereichsleiter Artenförderung Renaturierungsfonds

Die Veranstalterin kann bei Bedarf weitere Experten zur Begutachtung von Spezialfragen beiziehen.

Das **Projektteam** begleitet das Verfahren und ist für den technischen Ablauf zuständig.

Projektteam

Jürg Hänggi	Verfahrensleitung / Moderation Testplanung
Thomas Zahnd	Ortsplaner Brügg
Jacques Dobler	Prozessbegleitung

Die **Bearbeitungsteams** sind für den inhaltlichen „Input“ der einzelnen Phasen verantwortlich. Sie verfügen über die Fachkompetenzen in den Kerndisziplinen Landschaftsarchitektur und Wasserbau sowie weitere z.B. Umwelt/Ökologie, Mobilität, Städtebau, sozialräumliche Entwicklung, etc.

### 3 Auswahlverfahren

#### 3.1 Publikation «Testplanungsverfahren»

Die Ausschreibungsunterlagen können bei der Veranstalterin ab 26. April 2022 über die Homepage [www.bruegg.ch](http://www.bruegg.ch) bezogen werden.

Publikation

Die Ausschreibung wird am 26. April 2022 in [simap.ch](http://simap.ch) publiziert.

#### 3.2 Teilnahmebedingungen

Es werden interdisziplinäre Teams mit ausgewiesenen Fachleuten aus den Kern-disziplinen Landschaftsarchitektur und Wasserbau sowie weitere z.B. Umwelt/Ökologie, Mobilität, Städtebau, sozialräumliche Entwicklung, etc. gesucht, die über hohe konzeptionelle und gestalterische Kompetenzen verfügen. Erfahrungen in der Planung, Begleitung und Durchführung von Freiraumplanungen sind Voraussetzung.

Teilnahmebedingungen

Unvollständige oder zu spät eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

#### 3.2 Bewerbung

Das Bewerbungsdossier muss zwingend folgende Dokumente enthalten:

Bewerbung

- Motivationsschreiben mit Aufgabenverständnis, Teamzusammensetzung, Arbeitsweise und Planungsansatz (max. 1 x A3-quer);
- Vergleichbare Projekte / Referenzen in der Planung und Realisierung von vergleichbaren Aufgaben, qualifizierte Planungsverfahren und Ausführungs-Arbeiten (max. 2 Seiten DIN A3-quer);
- Bewerbungsformular / Selbstdeklaration

Die Bewerbungsdossiers und Unterlagen sind in zwei gedruckten Exemplaren, A3-quer, sowie digital (auf USB-Stick), einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen müssen mit der Bezeichnung «Testplanung, Uferparkanlage Brügemoos» bis spätestens am 25. Mai 2022 (Datum Poststempel, A-Post) z.Hd. Veranstalterin eingereicht werden.

#### 3.3 Auswahl 1. Stufe

Nach den oben genannten Kriterien trifft eine Delegation des Beurteilungsgremiums und Projektteams eine Vorauswahl von 4 - 6 geeigneten Bearbeitungsteams.

##### Beurteilungskriterien

- . Qualität und Kreativität der Lösungsstrategie (Motivation, Aufgabenverständnis, Teamzusammensetzung, Arbeitsweise, Planungsansatz 50 %)
- . Referenzbeispiele aus den letzten 5 Jahren (50 %)

### 3.4 Auswahl 2. Stufe

Beurteilung

Die 4 - 6 qualifizierten Bearbeitungsteams werden aufgefordert, erste Gedanken zum Vorgehen und zu den Inhalten in einer Präsentation an der Starveranstaltung des Testplanungsverfahrens darzulegen. Die Präsentation der bewerbenden Bearbeitungsteams wird voraussichtlich im Juni 2022 in Brügg stattfinden. Für die Präsentation (15 Min.) und Fragen/Diskussion (10 Min.) stehen je Bearbeitungsteam 25 Minuten zur Verfügung. Formale Vorgaben für die Präsentation bestehen keine. Auswahlkriterien sind die gedanklichen Ansätze für eine Vorgehensweise sowie die Qualität der Präsentation.

Die Kriterien für die Auswahl von 2 interdisziplinären Bearbeitungsteams sind:

- . Qualität und Kreativität der Lösungsstrategie  
(Motivation, Aufgabenverständnis, Vorgehen, Planungsansatz 80 %)
- . Qualität der Präsentation (20 %)

Das Beurteilungsgremium schlägt der Veranstalterin aus den 4 - 6 geeigneten, 2 Bearbeitungsteams vor. Die Veranstalterin wählt die zwei Bearbeitungsteams.

### 3.5 Auswahlentscheid

Auswahl

Die Veranstalterin teilt im Rahmen des Verfahrens den Auswahlentscheid sowie den Zuschlagsentscheid mit einer Verfügung schriftlich mit. Gegen diese Verfügungen kann innerhalb von 10 Tagen nach Eröffnung beim Regierungsstatthalter des Verwaltungskreises Biel/Bienne des Kantons Bern schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden.

Die Teilnahme an der Ausschreibung wird nicht entschädigt.

Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Biel.

## 4 Ablauf «Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos»

Erwartete Ergebnisse der Freiraumplanerische «Testplanung – Uferparkanlage im Brüggmoos»:

Ergebnisse

<u>Startveranstaltung</u>	Klarheit zum Verfahren «Testplanung» / Auswahl Bearbeitungsteams
<u>Workshop 1</u>	Analyse von Qualitäten und Defiziten, Strategien/Konzepte
<u>Workshop 2 (2 Tage)</u>	Ausarbeitung von Nutzungskonzepten, Entwicklungsszenarien
<u>Abschluss</u>	Exemplarische Vertiefung / Richtkonzept

### Startveranstaltung

Ablauf

Präsentationen der Bearbeitungsteams / Auswahl Bearbeitungsteams.

Einführung in die «Testplanung Uferparkanlage & Erlenpark, Brügg», Aufgabenstellung, Randbedingungen, Erwartungen, Ablauf, Resultate.

### Workshop 1

Aufzeigen von Lösungsansätze, Szenarien und Strategien auf Basis von Analysen (Landschaftsraum, Qualitäten, Defizite) unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus den bisherigen Studien, der laufenden Planungen und der strategischen Grundlagen. Abhängigkeiten der vorgeschlagenen Ansätze aufzuzeigen.

### Workshop 2

Ausarbeitung von konkreten Nutzungskonzepten, Entwicklungsschritte (Bildern/Skizzen) basierend auf 1. Workshop, Diskussion und Inputs.

### Abschluss

Exemplarische Vertiefung / Richtkonzept

Ausarbeiten und Präsentation eines Richtkonzeptes, eines belastbaren Nutzungskonzeptes, aufzeigen von Entwicklungsschritten, Abstrahieren der Erkenntnisse zur Erarbeitung der neuen Planungsinstrumente.



# Mobilität



# Biodiversität und Klimaanpassung





## 6 Unterlagen

### «Ausschreibung Testplanung – Uferparkanlage im Brügghmoos»

Den Teilnehmenden werden für die Ausschreibung des «Testplanungsverfahrens» folgende Arbeitsunterlagen und Beilagen zu Verfügung gestellt.

Im Verlauf des Verfahrens können weitere Unterlagen und Dokumente zur Verfügung gestellt werden.

<b>Beilagen</b>	
• Ausschreibung Testplanung – Uferparkanlage im Brügghmoos	PDF
• Bewerbungsformular	Word
• Selbstdeklaration	PDF
• Machbarkeitsstudie – Erschliessung- und Freiraumkonzept zum Neubau des Spitalzentrums Biel in Brugg / 2020	PDF
• Perimeterplan Testplanung – Uferparkanlage im Brügghmoos	PDF
• Schema Uferparkanlage Brügghmoos	PDF

Unterlagen  
Ausschreibung

## 7 Genehmigung

Genehmigung

Die vorliegende Ausschreibung / Programm «Testplanung Uferparkanlage im Brügghmoos» wurde am 28. März 2022 durch den Gemeinderat Brüggh genehmigt.